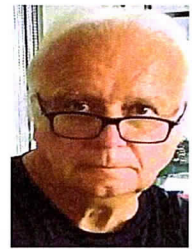




Franz Lag | Am Krotzen 4 | 7093 Jois



SPÖ-JOIS informiert

Kommentar von Franz Lag, Vorsitzender der SPÖ-JOIS

Der Sommer liegt hinter uns – ein Sommer voller Begegnungen, Veranstaltungen und Gespräche. Wir waren unterwegs, haben viele von euch getroffen und eure Anregungen aufgenommen. Diese Rückmeldungen sind für uns ein zentraler Auftrag: Wir wollen sie im Gemeinderat einbringen – im Interesse aller Joiserinnen und Joiser.

Haus der Vereine – Ein Schritt weiter – aber noch viel zu tun

Wie wir in unserer letzten Aussendung geschrieben haben, haben wir angeregt, das ehemalige Feuerwehrhaus für alle Vereine zu öffnen – bis zur Fertigstellung des künftigen Gemeindezentrums. Nun gibt es erste Fortschritte: Der Bürgermeister hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, um die weitere Entwicklung zu begleiten. Wir werden uns dort aktiv einbringen und regen an, rasch ein klares Nutzungskonzept für alle Vereine zu erarbeiten – damit Vereine und Gemeinschaft nicht warten müssen.

Besonders schade ist, dass das Gemeindepaket, das der Herr Landeshauptmann zur finanziellen Entlastung der Gemeinden vorgeschlagen hat, nicht angenommen wurde und dem parteipolitischen Hickhack zum Opfer gefallen ist. Jois hätte jährlich eine Summe von 240.000 € erhalten, die in das Gemeindezentrum und die Infrastruktur hätte fließen können. Gerade diese Projekte wären für Jois von zentraler Bedeutung: ein echter Mittelpunkt für die Gemeinde, ein Ort der Begegnung, ein Haus für alle Generationen.

Infrastruktur – Straßen und Gehsteige im Blick behalten

Viele von euch haben uns im Sommer gesagt: Touristisches ist schön und wichtig – aber noch wichtiger sind gut asphaltierte Straßen und sichere Gehsteige. Es geht um die Sicherheit unserer Kinder am Schulweg, um ältere Menschen, die ohne Stolperfallen gehen wollen, und um alle, die sich im Alltag auf verlässliche Infrastruktur verlassen müssen.

Umso mehr schmerzt es, dass die Mittel aus dem Gemeindepaket nicht zur Verfügung stehen. Gerade für Projekte wie die dringend notwendige Sanierung der Straßen am Klausen Berg und der Seestraße wären diese Gelder eine wichtige Unterstützung gewesen.



Hier geht's zum SPÖ-JOIS WhatsApp-Kanal:
<https://whatsapp.com/channel/0029VbABrdd4NVisd6MGwn3v>



In diesem Zusammenhang zeigt sich auch ein anderes Problem: Damit wichtige Themen im Gemeinderat überhaupt behandelt werden, müssen vorbereitete Anträge eingebracht werden. Leider war das zuletzt nicht immer der Fall. Gemeindevorstand Günter Weber Gr. Tatjana Weber, Gr. Carmen Windholz und Gr. Ingrid Kernstock haben hier mehrfach nicht mitgezogen. So blieb unter anderem das Gemeindepaket liegen – anstatt wie vorgesehen auf die Tagesordnung zu kommen. Der Eindruck drängt sich auf, dass es manchen wichtiger ist, es dem Bürgermeister und der ÖVP recht zu machen, als die Anliegen der Bevölkerung sachlich zu behandeln.

Wir halten das für den falschen Weg. Unsere Aufgabe ist es nicht, jemandem zu gefallen – sondern dafür zu sorgen, dass die Anliegen der Joiserinnen und Joiser ernst genommen und im Gemeinderat auch wirklich diskutiert werden.

Miteinander in der Gemeindepolitik – Gemeinsam statt ausgrenzen

Ein respektvolles Miteinander ist die Grundlage für jede gute Gemeindearbeit. Früher war es selbstverständlich, dass alle Gemeindevorstände – unabhängig von Parteizugehörigkeit – zu Gratulationen und offiziellen Anlässen eingeladen wurden. Heute ist das anders: Unsere Gemeindevorständin Andrea Wilhelm wird bewusst außen vorgelassen.

Es entsteht der Eindruck: Wer dem Bürgermeister ins Konzept passt, wird eingebunden – wer eine eigene Haltung zeigt, bleibt draußen. So sollte Gemeindepolitik in Jois nicht sein. Politik darf nicht danach beurteilt werden, wer ins Bild passt und wer nicht. Sie muss alle einbeziehen, die bereit sind, Verantwortung für Jois zu übernehmen.

Für uns ist klar: Ein echtes Miteinander lebt von Offenheit, Respekt und Zusammenhalt – und nicht von Ausgrenzung.

Neues Format – „Gassentratsch“ – Einladung zum Austausch

Genau deshalb wollen wir neue Wege gehen. Mit unserem „Gassentratsch“ laden wir euch zu einem offenen Austausch ein. Bei Getränken und Snacks wollen wir zuhören, Ideen aufnehmen und eure Anliegen besprechen.

Dieses Flugblatt zeigt, wie wichtig uns Transparenz und Zusammenarbeit sind. Wir sehen uns als konstruktive Kraft in Jois: immer bereit, mit allen zusammenzuarbeiten – aber auch bereit, im Sinne der Joiserinnen und Joiser kritische Fragen zu stellen und gute Ideen einzubringen.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung Ihr

Franz Lag



Jois, September 2025